

Fir in de Schreier 's Mül züez'kleiwe,
Wo ihn wànn schimpfe, ihm wànn tràiwe.
Un wil's Lit gsi sin vo Verstand
Un wil kei Zit isch gsi z'verliere,
Denn 's isch scho halwer Nine gsi,
So hàn se, anstatt z'dispetiere,
Sich g'raltet uf dr Schrecke hi
So g'schwind as möglic, denn d'Lit blange,
Me sott jetz doch emol afange.

Was hat das fir e-n-Ablick gà
Mit dàne-n-Acteur alle z'ämme!
Im gliche Zimmer hat me g'sàh
Jumpfrauë¹⁾, wo sich ohne z'schàmme
Vor junge Herre-n-ag'legt hàn,
Un wo sich hàn lo arrangiere
Vo ihne-n-alles, was sie wànn,
Un ohne sich fir das z'geniere;
Un alte Männer, scho ganz graü,²⁾
Thien mit ene ne Chahut mache.
Am Bode ligt e Menge Sache,
Me weissst nitt, was es isch ganz g'naü:
's sin Faux-cols, Bårt un Zäpf derbi,
Un z'unterst, z'ewerst ligt dert 's ganze.
Ne G'lehrter üs dr Akad'mie
Thüet dert im Hem e Quadrille tanze
Mit sim Bediente. Nàwe dra
Thüet 's Gretele jetz 's Rädle schlala,
Was im Viehdokter nitt will g'falle;
Drum will er 'm gli z'Oder lo;
's hat Giger, Moler, Schnider o,
Die laüfe do drin umme-n-alle
Un süeche-n-ihre Handwerksg'schirr;
Dr alt Hüsmester, wo nit lidet

¹⁾ D'Herre hàn d'Jumpfrauë g'spielt. ²⁾ Alles Personen, wo im Stück vorku sin.

Un wo gar wieschte G'sichter schnidet,
Dà wird vom Lärme hinterfir;
Er thüet jetz d'Madame Malbrough riste
Un 's Käfig un dr Parepli,
Un endlig, endlig stellt me d'Kiste
Vom Souffleur un spediert ne dri!

Un so hat d'Vorstellung ag'fange
Un hat trotzdem ganz reüssiert!
's isch alles wie uf Rädle gange
Un tüchtig hàn d'Lit applaudiert!
Mit Freide werde dert gar Màngé
An d'Acteur üs em Cercle denke,
Un d'Acteur awer o derthi,
Denn mit dem isch's nitt ferig gsi.

Wenn d'Kumediante-n-als thien reise
Un gehn geh Vorstellunge gà,
So thien se g'wöhnlig, so thüet's heisse,
Als nochher gern e Schäpple näh;
Drum hat me se dert o ig'lade
Grad àne dra im Restaurant;
Doch Schäpple hat me keine g'ha,
Me hat denkt, 's wird in keim nit schadé,
Wenn grös'sre Fläsche figüriere,
Un alles, was derzüe g'hört noch;
Das spiele thüet eim fatiguere,
Me müess viel rede; denke doch,
Wenn Ihr jetz nur dr Souffleur nàmmé,
Was dà iblost in alle z'ämme,
So känne-n-Ihr versteh ganz güet,
Ass er o gern üsblose thüet!

Uf jedefall isch's lustig gange,
Wie bi Artiste, ungeniert;
Me hat in Vers¹⁾ dert uf Verlange
D'Natür e wenig kritiziert,

¹⁾ D'„Spatze“.